



## Sana Klinikum Düsseldorf steigert Patientensicherheit durch Armbandlösung von Mediaform

Von *mediaform*

Erstellt am 1 Okt 2011 - 20:53

Integration in KIS vermeidet Übertragungsfehler und gewährleistet stete Identifikation

In den Sana Kliniken wird deutschlandweit der Sicherheit der Patienten große Aufmerksamkeit gewidmet. Um diese zu gewährleisten, stattet das Sana Klinikum Düsseldorf alle gut 23.000 stationären Patienten mit Identifikationsarmbändern von Mediaform, dem führenden Lösungsanbieter im Bereich der Datenerfassung und Produktkennzeichnung, aus. Auch den Neugeborenen – rund 950 pro Jahr – wird gleich nach der Entbindung ein Bändchen angelegt. "Mit dem Einsatz der Patientenarmbänder wollen wir stets eine eindeutige Identifizierung sicherstellen und die Verwechslungsgefahr minimieren", nennt Pflegedirektorin Gudrun Jähnel zwei wesentliche Ziele der 641-Betten-Einrichtung.

An insgesamt elf Stellen der Standorte Benrath und Gerresheim, an denen Patienten aufgenommen werden, stehen Drucker für die Armbänder. Das sind die zentralen elektiven Einheiten, die Notaufnahme, die gefäßchirurgische Ambulanz, die Gynäkologie, Senologie und plastische Chirurgie sowie im Kreißsaal. Dort stehen zwei Drucker, einer für die Mutter und einer für die Neugeborenen.

Die Armbänder werden direkt aus dem Krankenhaus-Informationssystem medico/s von Siemens gedruckt. "Das minimiert Fehler und steigert die Sicherheit", so Gudrun Jähnel. Direkt nach dem Ausdruck werden die Sicherheitsarmbänder den Patienten im Vier-Augen-Prinzip angelegt. Das heißt, dass die Schwester der administrativen Aufnahme die ersten Schritte ausführt und die Pflegekraft, die die weiteren Termine abstimmt, dann Band und Namensidentität kontrolliert.

"Die Mitarbeiter auf den Stationen haben sich schnell und gut mit den Armilla Armbändern identifiziert. Auch die anfänglichen Sorgen, die Schrift könnte beim Waschen abgehen oder die Armbänder sich mit der Zeit auflösen, haben sich als unbegründet erwiesen", bilanziert die Pflegedirektorin zufrieden.

Die Armilla Armbänder stehen im Sana Klinikum Düsseldorf als Qualitätsindikator für Sicherheit, da die Patienten jederzeit, unabhängig vom gegenwärtigen Zustand, zu identifizieren sind. Das ist besonders bei älteren und dementen Patienten ein wesentliches Plus. Vor Einführung der Armbänder mussten sich die Pflegekräfte auf die Aussagen zur Identität verlassen. Heute genügt ein Blick auf das Bändchen und es besteht Sicherheit.

Das sehen auch die Patienten selber so. Nur ein sehr geringer Teil lehnt das Tragen der Armbänder ab. Unterstützt wird das nach Meinung von Gudrun Jähnel auch durch die Eigenschaften der Bänder: "Armilla Stick und Armilla Stick Baby sind angenehm zu tragen, haltbar und kleben gut."

Mediaform Informationssysteme GmbH

Die Mediaform Informationssysteme GmbH ist ein führender Lösungsanbieter im Bereich der Datenerfassung und Produktkennzeichnung und unterstützt über 1400 Einrichtungen in Europa. Als nationaler Marktführer entwickelt Mediaform im Unternehmensbereich „Health Care“ Softwareprodukte zur Formular-Datenerfassung und Archivierung sowie innovative Sicherheitslösungen zur Patientenidentifikation. Mit dem Vertrieb und der Integration von barcodegestützten Identifikations- und Datenerfassungslösungen, sowie der Herstellung anspruchsvoller Etiketten- und Verbrauchsmaterialien rundet der Unternehmensbereich „Barcode Solutions“ das Portfolio ab. Informationen über Mediaform finden Sie im Internet unter: <http://www.mediaform.de> [1].



**Kontakt**

Mediaform Informationssysteme GmbH

René Zäske

Borsigstraße 21

21465 Reinbek

Telefon: 040/727360-37

Fax: 040/727360-27

E-Mail: [r.zaeske@mediaform.de](mailto:r.zaeske@mediaform.de) [2]

Internet: [www.mediaform.de](http://www.mediaform.de) [1]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

**Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 05:50):** <http://www.medkom24.eu/node/15174>

**Links:**

[1] <http://www.mediaform.de>

[2] <mailto:r.zaeske@mediaform.de>